



## Presseinformation

### **Bach feiert Geburtstag! Festkonzert zum 337. am 21. März 2022 als Veranstaltung der Köthener Bachfesttage in der Bachstadt Köthen (Anhalt)**

Bereits zum zehnten Mal wird am 21. März Bachs Geburtstag als „Europäischer Tag der Alten Musik“ gefeiert. Das Konzert der Köthener Bachfesttage zum Bach-Geburtstag in St. Agnus hat bereits Tradition und gibt einen ersten Ausblick auf die Bachfesttage, die in diesem Jahr vom 28. August bis zum 4. September stattfinden. Der Bach-Geburtstag aus Köthen am 21. März 2021 wird außerdem live auf [www.bachfromhome.live](http://www.bachfromhome.live) übertragen.

Im Zentrum des Konzertes steht ein musikalischer Brauch, den der bodenständige Familienvater Bach ebenso pflegte, wie er heute wieder aktuell ist: Die Hausmusik. So erklingt Musik aus dem in Köthen entstandenen ersten Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach, das in diesem Jahr 300 Jahre alt wird. Dazu wird es Improvisationen geben, kleine Ausflüge in Volks- und Folkmusik sowie einen Einblick in Experimente zwischen historischen Instrumenten und elektronischer Musik – ganz im Sinne Johann Sebastian Bachs, der besonders in Köthen mit neu entwickelten Instrumenten und bis dahin nie gehörten Klangkombinationen experimentierte.

Die österreichische Sopranistin Miriam Feuersinger, die auch „soprano in residence“ bei den Bachfesttagen sein wird, singt Lieder und Arien aus dem Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach und erzählt von Hausmusiktraditionen ihrer Vorarlberger Heimat. Begleitet wird sie von Sylvia Ackermann als ausgewiesener Spezialistin für historische Tasteninstrumente. Die Barockharfenistin Luise Enzian, kommt nach Köthen als Duopartnerin des aus der Türkei stammenden Berliner Elektronik-Komponisten und Produzenten Kaan Bulak. Yves Ytier spielt nicht nur Geige, sondern ist auch ein außergewöhnlicher Tänzer und Performer, Zum Ensemble gehört außerdem die junge spanische Cembalistin und Performerin Laura Mingo. Durch das Programm führt Intendant Folkert Uhde, bekannt für seine ganzheitlich designten Veranstaltungskonzepte, die er zum Bach-Geburtstag in Köthen in familiär-hausmusikalischem Rahmen durchführt.

Und es gibt noch eine andere wichtige Veranstaltung in der Woche: Der 1900 in Köthen geborene jüdische Komponist Alfred Tokayer ist einer der unbekannteren Söhne der Stadt Köthen (Anhalt). Sein Schicksal ist fest mit dem dunkelsten Kapitel der deutschen Geschichte verknüpft. Tokayer war Komponist, Dirigent, Pianist, Kapellmeister, Filmmusiker, Fremdenlegionär, Flüchtling, Köthener und wurde als Jude Opfer des Holocaust. 1942 wurde er im Vernichtungslager Solibor ermordet. Er hinterließ unter anderem eine in Paris entstandene Sammlung von Klavierliedern in französischer Sprache, denen der Konzertabend gewidmet ist. Ausführende sind die Sängerin Derya Atakan und die Pianistin Nina Gurol, die sich lange mit seinen französisch-impressionistischen Liedern beschäftigt haben. Vor dem Konzert bietet die Köthener Stadtarchivarin Monika Knof eine Stadterkundung auf den Spuren Tokayers an.



# BACH KÖTHENER FESTTAGE



**Mo, 21. März 2022 um 19:00 Uhr**  
**Kirche St. Agnus in Köthen (Anhalt)**  
Liveübertagung auf [www.bachfromhome.live](http://www.bachfromhome.live)

**Miriam Feuersinger** | Sopran  
**Yves Ytier** | Barockvioline und Tanz  
**Tristan Braun** | Barockvioline  
**Sylvia Ackermann** | Historische Tasteninstrumente  
**Luise Enzian** | Barockharfe  
**Laura Mingo** | Cembalo  
**Kaan Bulak** | Elektronik/Komposition  
**Folkert Uhde** | Moderation

#wobachzuhousewar  
#leidenschaftlichfamiliär  
#nurinKöthen  
#earlymusicday

Wissenswertes von und zu den Bachfesttagen finden Sie auf der Website  
<https://www.bachfesttage.de/>  
sowie in den Social Media-Kanälen  
<https://www.facebook.com/bachfesttage/>  
<https://www.instagram.com/bachfesttage/>

## **In Erinnerung an Alfred Tokayer: Erkundung und Konzert**

Donnerstag, 24.03.2022  
Anna-Magdalena-Bach-Saal im Schloss Köthen, Schlossplatz 4, 06366 Köthen (Anhalt)  
Liveübertagung auf [www.bachfromhome.live](http://www.bachfromhome.live)

**Derya Atakan** | Sopran  
**Nina Gurol** | Klavier  
**Monika Knof** | Stadterkundung

